

JAHRESBERICHT 2019

**EINE
WELT
KREIS**
Zell/Pram

Liebe Spenderin, lieber Spender!

Sehr geschätzte Unterstützer des Eine Welt Kreis Zell an der Pram!

Von ganzem Herzen bedanke ich mich bei allen, die durch ihre Mithilfe und Unterstützung die Arbeit des „Eine Welt Kreis“ ermöglichen.

Das Jahr 2019 war ein sehr intensives Jahr für den Eine Welt Kreis.

Zum Einen haben wir entschieden, dass wir das Lateinamerikafest, das wir 29 mal gefeiert haben, nicht mehr weiterführen. Stattdessen kreierten wir gemeinsam mit dem Kulturverein „Kraut und Ruam“ das „Wörlö Weit Festival“. Hier gilt mein Dank vor allem dem Kernteam von „Kraut und Ruam“ unter der Leitung von Johann Gattermaier. Sie haben viele Stunden und Tage in die Verwirklichung dieses neuen Fest-Formates investiert. Der Dank gilt auch unseren Mitgliedern des EWK, die sich auf dieses neue, sehr zeitaufwendige Projekt eingelassen haben. Der Erfolg hat uns beflügelt, dieses Fest auch in den nächsten Jahren zu einem fixen Punkt in unserem Veranstaltungsprogramm werden zu lassen.

Zum Anderen war es uns 2019 möglich drei weitere Einrichtungen in Uganda und im Südsudan zu unterstützen. Ergänzend zu unseren Einnahmen aus Spenden und Veranstaltungen können wir dies durch die Kofinanzierungen von Land Oberösterreich, Dreikönigsaktion und dem Rotary Club Schärding bewerkstelligen.

Wir fördern weiterhin maßgeblich die wertvolle Arbeit des Lira Babies Home, indem wir die laufenden Kosten übernehmen. In Chacaraseca unterstützen wir die Bevölkerung auf ausdrücklichen Wunsch des dortigen Komitees mit einem Kleinkreditfonds, der 2020 in einer 2. Etappe vervollständigt werden wird.

Kulturelle Veranstaltungen und Inhaltliches zum Thema Fairer Handel und Klimawandel machen unseren Verein zu einer regionalen Bereicherung für die Bevölkerung.

Ich wünsche Ihnen ein gutes und gesegnetes Jahr 2020 und freue mich, wenn Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen schenken und bei unseren Veranstaltungen wieder mit dabei sind.



Mag. Paul Neunhäuserer

Obmann des EWK Zell an der Pram

NICARAGUA



Kleinkreditfonds für Chacaraseca ermöglicht Verbesserungen für viele Familien

Im Mai 2019 startete die erste Etappe des Kleinkreditfonds mit einer Summe von € 10.000,-. Diese Unterstützung ist auf ausdrücklichen Wunsch unserer Partner in Chacaraseca realisiert worden und ist für die Bevölkerung von großer Bedeutung. Die Projektmittel wurden in Form von Darlehen an Begünstigte aufgeteilt. Die Mitglieder des Pastoralkomitees entscheiden nach festgelegten Kriterien, wer und in welcher Höhe einen Kleinkredit erhält.

39 Familien wurden mit Kleinkrediten unterstützt, das heißt ungefähr 195 Personen. Die Kredite wurden an 85% Frauen und 15% Männer vergeben. Die Höhe der Kredite pro Familie beträgt zwischen EUR 150,- und 600,-. Die Familien nützen diese Kredite zur Verbesserung der Häuser durch Reparatur, Bau von Latrinen, Installieren von kleinen Läden, Anschaffung von Schweinen, Aufbau einer Tortillasbäckerei...

Die Rückzahlung muss in den ersten 10 Monaten abgeschlossen sein. So können weitere Familien wiederum einen Benefit erlangen. Die Begleitung dieses Projekts wird von Frau Maria Elena Orozco, einer Wirtschaftsexpertin aus Leon, durchgeführt.

Im Sommer 2020 folgt bei positivem Resümee der ersten Etappe eine weitere, abschließende Unterstützung von € 10.000,-.



Mr. Paul and the group

RE: APPRECIATION AND ACCOUNTABILITY JULY AND AUGUST 2019

Allow me to say thank you very much for the support towards this home, may the good Lord reward you abundantly and greetings from Lira Babies Home and the entire community.

As I had informed you that the Ministry had formulated a policy for the homes like ours to care these babies from the families of their relatives and those abandoned from the foster parents families. This is what we are doing, we follow them with packages and those who fall sick, are brought back until they are recovered.

So now at the Centre they are 18 babies and we are preparing for nine babies to be in families. In total those in families and at the center, they are 58, out of those, 5 are HIV positive, one baby is to be operated his private part is deformed.

Again I say, thanks a lot, may the good Lord add you more.

I thank also Miss Brigit who is helping me in accounts, in case of anything, make me know.

God bless you all

Sr. Demmy Frances

LIRA BABIES' HOME
(Ngola)
P.O. Box 45, LIRA (Uganda)



Lira Babies Home

Wie 2018 berichtet hat das Lira Babies Home die staatliche Überprüfung als bestes Waisenhaus in der Betreuung der Waisenkinder abgeschnitten.

Ein Ziel ist dabei, die Kinder so gut als möglich in die Großfamilie zurück zu bringen und dort zu integrieren. Die Waisenkinder werden von Sr. Demmy und ihren MitarbeiterInnen bei diesem Prozess weiterhin betreut. Wenn die Waisenkinder erkranken, übernehmen sie die Betreuung von ihnen.

So sind derzeit 18 Babies im Waisenhaus und

40 werden in der Großfamilie mitbetreut. Es sind also derzeit 58 Kinder, von denen 5 HIV positiv sind, die durch das Lira Babies Home ein Stück Heimat erfahren können.

Sr. Demmy bedankt sich immer wieder ganz herzlich dafür und wünscht allen Unterstützern Gottes Segen.

.....
UGANDA



Solaranlagenenerweiterung

St. Joseph Hospital, Kitgum

Das St. Josephs Hospital in Kitgum ist ein privates katholisches Krankenhaus in der nordöstlichen Region Ugandas. Das Spital versorgt vor allem bedürftige Familien mit dem Schwerpunkt Frauen und Kinder. Derzeit werden zusätzlich eine große Anzahl von Flüchtlingen aus dem Südsudan behandelt. Die Bettenkapazität beträgt 280 Betten.

Im Frühjahr 2017 hatten wir als EWK uns entschlossen, das St. Josephs Hospital in Kitgum bei der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage zu unterstützen. Die unregelmäßige Stromversorgung und -ausfälle, erschwerten das Arbeiten im Krankenhaus enorm. Am 18. Nov. 2017, wurde die PV-Anlage getestet und an das Spital übergeben. Sie funktionierte auf Anhieb hervorragend! Bereits am Folgetag, einem Sonntag, wurde das Spital ab 09:00 Uhr Früh ausschließlich von der PV versorgt. Messungen haben gezeigt, dass die Energiekosten im St. Josephs Hospital

bei gleichzeitiger Versorgungssicherheit um 20% gesenkt werden konnten.

Um die Energiekosten weiter zu senken und tagsüber eine autarke Stromversorgung gewährleisten zu können, ist die Erweiterung der Solaranlage notwendig. Zur Reduzierung des Strombedarfs in der Nacht soll die Beleuchtung auf LED-Leuchtmittel umgestellt werden. Alleine damit können in den Nachtstunden 30% Energie eingespart werden. Die neuerliche Unterstützung durch den EWK soll die angespannte finanzielle Situation des St. Josephs Hospital entlasten und diese notwendigen Investitionen in die Versorgungssicherheit ermöglichen. Dadurch werden laufend ca. 1.500 Personen eine Verbesserung der medizinischen Versorgung erleben.



UGANDA



Hilfe für Pestspital

Holy Family Hospital, Nyapea

Das Holy Family Hospital Nyapea liegt im Bezirk Zombo in Uganda und existiert seit über 31 Jahren. Dieses Spital ist einer der wenigen Orte auf der Welt, wo noch regelmäßig PestpatientInnen behandelt werden. Die Pest wurde in diesen Breiten noch nicht zur Gänze ausgerottet.

In Kooperation mit dem Rotary Club Schärding und dem Land OÖ wollen wir die Wasser- und Energieversorgung dieses Spitals

verbessern. Die dazu benötigten Geräte und Waren werden derzeit angekauft bzw. befinden sich bereits in der Zustellung. Der Versand der gesamten Ware nach Nyapea erfolgt voraussichtlich Ende Februar/Anfang März. Mit der Installation und Übergabe sollte dieses Projekt bis spätestens Juni 2020 abgeschlossen sein.



.....

UGANDA

Weitere Infos und Bilder zu unseren Projekten finden Sie auf:

www.ewk-zell.at



Gästehaus der Diözese Rumbek

Übergabe der Sachspenden

45 Bananenschachteln, befüllt mit Sachspenden aller Art von Bettwäsche über Handtüchern und Geschirr verließen im Sommer 2019 per Schiff den Hafen Hamburg Richtung Mombasa in Kenia. Die Bananenschachteln wurden von der MIVA in einem Sammelcontainer mit technischen Gütern wie Solaranlagen und Wasserpumpen kostenlos mitgeliefert. Kurz vor Weihnachten erreichte der Container, nach einer Lastautostrecke von 2100 km und zweiwöchiger Fahrt auf teilweise unbefestigten Straßen, das Gästehaus in Rumbek. Voll Freude und mit großem Dank wurden die Sachspenden an das Team des Gästehauses überreicht.

Ein Danke allen Spenderinnen und Spendern aus Zell und Umgebung!

.....
SÜDSUDAN





Hilfe für TB, Lepra und HIV-Krankenstation St. Daniel Comboni, Mariallou

Die St. Daniel Comboni TB, Lepra und HIV Krankenstation Mariallou liegt im Norden des Südsudan im Verwaltungsbezirk Tonj Ost. Das Einzugsgebiet hat in etwa die Größe von Oberösterreich. Es ist die einzige derartige Krankenstation für die dortige Bevölkerung. Der Fokus liegt auf PatientInnen mit hochinfektiöser Tuberkulose, Lepra und HIV. Zusätzlich zur stationären Behandlung werden täglich PatientInnen ambulant behandelt und durch medizinisches Personal in den umliegenden Dörfern nachversorgt.

Die Herausforderungen, mit denen das Kleinspital zu kämpfen hat, sind groß. Die Gebäude sind in einem sehr schlechten Zustand und stark renovierungsbedürftig. Das Kleinspital hat keine eigene Wasserversorgung, besitzt jedoch einen, derzeit aus technischen Gründen unbenutzbaren, Bohrbrunnen. Zur Stromversorgung steht ein kleiner Generator zur Verfügung, der jedoch oftmals defekt ist

und keine kontinuierliche Energieversorgung gewährleistet. Für die Gesundheitserziehung und Sensibilisierung fehlt ein Projektor, um Videos über Tuberkulose und seine Auswirkungen zu zeigen und somit wichtige Aufklärung zu betreiben.

Priorität hat vorerst die Wiederherstellung der Wasserversorgung mittels einer Solarpumpe und die Installation einer PV-Anlage für Labor und Krankenstationen. In weiterer Folge soll die Gebäudesanierung der Krankenstationen und des Ambulanzgebäudes in Angriff genommen werden.

.....
SÜDSUDAN

Weitere Infos und Bilder zu unseren Projekten finden Sie auf:

www.ewk-zell.at

HIGHLIGHTS 2019

Klimakrise: Gäste aus Burkina Faso

Am 2. Mai erzählten zwei Gäste aus Burkina Faso, Sr. Adeline Ouedraogo und Desiré Somé, wie die Klimakrise die Lebensgrundlagen von Kleinbauernfamilien in ihrer Heimat bedroht. Die Besucher wurden eingeladen auch selber Stellung zu beziehen, welche Auswirkungen des Klimawandels bei uns schon spürbar werden.



FairTrade Gemeinde

Zell an der Pram ist seit 2011 eine Fairtrade Gemeinde. Aus diesem Grund haben wir die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zell an der Pram wieder intensiviert. Bgm. Matthias Bauer hat den Eine Welt Kreis zu einer Gemeinderatssitzung eingeladen. Wir konnten von unserer Arbeit und den aktuellen Projekten berichten.



Solibrot

**Solidaritätsbrot bei den Bäckern in Zell!
Das Brot mit Mehr-Wert!**

Bei der heuer erstmals durchgeführten SOLIBROT-Aktion während der Fastenzeit konnten in freundlicher Zusammenarbeit mit den Zeller Bäckern EUR 443,- für unsere Projekte gesammelt werden.

Wir bedanken uns nochmal sehr herzlich bei den Pramtal:Bäckern und der Bäckerei Schwarzlmüller, ihren MitarbeiterInnen und natürlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die wertvolle Unterstützung!



Theatergruppe Altschwendt

Die Theatergruppe Altschwendt spendete die Hälfte des Erlöses von der ausverkauften Vorstellung vom 3. Mai an den EWK Zell. Der Betrag von € 1.000,- der dadurch zustande kam wurde noch durch die Spende der Theaterbesucher auf € 1.323,50 erhöht. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Theatergruppe Altschwendt für die großzügige Unterstützung.



Spende vom Bauernmarkt-Team

Am 25.10.2019 wurde die Leitung des Bauernmarktes in Zell/Pram von Marianne Standler an Marianne Meier übergeben. Aus diesem Anlass übergaben die Mitglieder des Bauernmarktes eine Spende von EUR 500,- jeweils an die Pfarre, den Kindergarten und auch an den Eine Welt Kreis. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür!

Der Bauernmarkt ist in Zell/Pram schon 24 Jahre aktiv und der Eine Welt Kreis ist dort mit einem EZA Stand mit fair gehandelten Waren vertreten. Herzlichen Dank auch an die fleißigen Verkäuferinnen, die jeden Monat bei jedem Wetter den EWK Stand betreuen und an das Ehepaar Ertl für den Einkauf und Auf- und Abbau des Standes.



HIGHLIGHTS 2019



Wörld Weit Festival - ausverkaufte Premiere



Am 19. Oktober ging im Schloss Zell/Pram das 1. „Wörld Weit Festival“ über die Bühne. Die Idee zum neuen Konzept, welches gemeinsam mit dem Verein „Kraut & Ruam“ entwickelt wurde, besteht darin, dass jedes Jahr Dekorationen, Sound und Köstlichkeiten einer anderen Region unserer Erde im Mittelpunkt stehen. Somit gab es nach 29 Jahren „Lateinamerikafest“ heuer erstmals den „Balkan“ als musikalischen und kulinarischen Schwerpunkt für unsere wichtigste Benefizveranstaltung. Umso mehr freut es uns, dass dieses Projekt ausverkauft und die Stimmung so extrem gut war.



Besucherrekord beim Patricksfest in Krena

Die Band **POITÍN** aus Tschechien hat sich als echter Glücksgriff erwiesen. Die sympathischen Musiker aus Pilsen haben mit ihrer Spielfreude das begeisterte Publikum regelrecht mitgerissen. Es kamen außerdem so viele Besucher wie noch nie zum Fest. Ein Wiedersehen mit POITÍN gibt es beim nächsten St. Patricks Day am 7. März 2020 in Krena!



8. Dez. 2019: LALÁ-Konzert



EINNAHMEN UND AUSGABEN 2019

.....

Einnahmen durch Spenden und Veranstaltungen:

Großspenden über € 500,-	6.972,36
Daueraufträge und Einzelspenden	12.217,91
Spenden der Kabarett-Besucher von Lydia Neunhäuserer	1.793,57
Verein Bauernmarkt	500,00
Solibrot-Aktion	443,01
St. Patricks Day	1.780,90
Vortrag Burkina Faso/Klimawandel	344,70
Theatergruppe Altschwendt	1.323,50
Jazz Night Sommeroperette	615,60
Palmbuschen und Fastensuppe	1.353,81
Bauernmarkt/Verkauf EZA-Produkte	633,50
Wörld Weit Festival	4.137,50
LALÁ Konzert	1.409,00
Adventmärkte	845,80
Land Oberösterreich	41.000,00
Vereinsförderung Gemeinde	400,00

Gesamt € **75.771,16**

Weitergabe der Spenden an:

Lira Babies Home	20.000,00
St. Joseph Hospital, Kitgum	10.000,00
St. Daniel Comboni Krankenstation, Mariallou	20.395,00
Holy Family Hospital, Nyapea	30.000,00*
Mikrokredite Chacaraseca	10.000,00

Gesamt € **90.395,00**

* Kofinanzierung durch Land OÖ und Rotary Club Schärding erfolgt 2020

**WENN SIE UNSERE HILFSPROJEKTE UNTERSTÜTZEN WOLLEN,
DANN FREUEN WIR UNS ÜBER IHREN BESUCH UNSERER VERANSTALTUNGEN
ODER ÜBER SPENDEN AUF FOLGENDES KONTO:**

.....

Raiffeisenbank Region Schärding
IBAN: AT11 3445 5000 0682 8438 BIC: RZOOAT2L455

VERANSTALTUNGEN AUSBLICK 2020

SAINT PATRICKS DAY

GREAT IRISH
MUSIC BEER
AND WHISKEY

7. März 2019

St. Patricks Day

18.00 Uhr • Wirt z'Krena • Zell/Pram

Guinness vom Fass, Irish Whiskey-Bar,
Darts-Gewinnspiel. Irische Speisen schon
ab 18.00 Uhr.



LIVE ab 20.30 Uhr: **POITÍN**

Die tschechische Celtic Folk-Band Poitín
kommt zum 2. Mal nach Zell. Wer ihren
fulminanten Auftritt vom letzten Jahr ver-
säumt hat, sollte sich dieses Live-Erlebnis
diesmal nicht entgehen lassen.

29. März 2020

Fastensuppe und

Palmbuschenverkauf

8-12 Uhr • Pfarrzentrum Zell/Pram

Köstliche Suppen - auch zum Mitnehmen,
EZA-Waren und Palmbuschenverkauf

03. April 2020

„Sie wünschen, wir spielen!“

Improkabarett mit den Zebras

19.30 Uhr • punkt1 Pfarr- & Kultur-
werkstatt Andorf



Was passiert, wenn sich ein preisgekrönter
Kabarettist, eine Musicaldarstellerin
und ein Multi-Instrumentalist mit zwei
Urgesteinen der Linzer Theaterszene zu
einem Impro-Kabarett-Abend treffen?

Es wird vor allem eins: sehr unterhaltsam.
Schnell, spontan, romantisch, urkomisch
und immer wieder neu werden die Ideen
des Publikums von den zebras in einzigar-
tige Geschichten, dramatische Tragödien
und herzerreißende Liebesdramen ver-
packt. Jeder Abend ist eine Premiere vol-
ler mitreißender Szenen und eingängiger
Lieder – alles live improvisiert!

21. Nov. 2020

WÖRLD WEIT FESTIVAL JAMAIKA



20.00 Uhr • Schloss Zell/Pram

Informationen zu unseren Projekten,
Konzerten und Veranstaltungen aber auch
Fotos finden sich auf unserer Homepage:

www.ewk-zell.at